

**II-2547 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1349/J

1987-12-14

A n f r a g e

der Abgeordneten Hildegard Schorn
und Kollegen
an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst
betreffend Kontrolle von Agrarimporten

Der Import von Nahrungsmitteln aus Ungarn nach Österreich nimmt immer größere Formen an. Am Nationalfeiertag stürmten laut ORF-Bericht tausende Österreicher die grenznahen Geschäfte in Ungarn und brachten Lebensmittel, insbesondere Milchprodukte und Fleisch, in großen Mengen nach Österreich. Bei einem vom Niederösterreichischen Bauernbund arrangierten Lokalaugenschein bei den Grenzübergängen Nickelsdorf und Klingenbach zeigte sich laut Bericht des Österreichischen Bauernbündlers vom 19. November 1987, daß von den Zollorganen während dieses Lokalaugenscheins in Nickelsdorf keine Kontrollen wegen importierter Lebensmittel durchgeführt wurden und in Klingenbach erst nachdem bekannt wurde, daß ein Lokalaugenschein stattfindet. Aus dem Bericht des Österreichischen Bauernbündlers vom 19. November 1987 geht somit hervor, daß weder in hinreichender Weise sichergestellt ist, daß Lebensmittel nur im Rahmen der Freigrenze von 150,-- Schilling je Person eingeführt werden, noch daß eine Gewähr besteht, daß die importierten Lebensmittel den Anforderungen des österreichischen Lebensmittelrechtes entsprechen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Gesundheit und öffentlicher Dienst folgende

A n f r a g e :

1. Was haben Sie bisher unternommen, um sicherzustellen, daß auch bei sogenannten "Kofferraumimporten" von Lebensmitteln die Vorschriften des österreichischen Lebensmittelrechtes eingehalten werden?

- 2 -

2. In welcher Form wird die Einhaltung der lebensmittelrechtlichen Bestimmungen bei diesen Importen kontrolliert?
3. Wieviele Beanstandungen hat es 1986 und 1987 bei den Grenzübergängen Klingenbach und Nickelsdorf nach lebensmittelrechtlichen Kontrollen bei "Kofferraumimporten" gegeben?
4. Sind Sie bereit, diese Kontrollen bei importierten Lebensmitteln zu verschärfen, um die Einhaltung der lebensmittelrechtlichen Bestimmungen sicherzustellen?
5. Sind Sie bereit, beim Bundesminister für Finanzen dafür einzutreten, daß die Zollorgane angewiesen werden, im Hinblick auf Lebensmittelimporte genau zu kontrollieren?